

Zweitstudium oder Quereinstieg

Beitrag von „Kalskirata“ vom 4. Juni 2020 08:56

Im Prinzip wären jüngere Schüler wohl auch kein Problem, ich leite seit einigen Jahren eine Übungsgruppe im Rahmen des Schwimmtrainings (Vermutlich nur bedingt vergleichbar), und das klappt soweit sehr gut und bringt auch positive Resonanz von den Kids.

Finanziell wäre also auch das Zweitstudium machbar, auch wenn es im Endeffekt dann 2 Jahre länger Studentenbudget bedeutet. Habe auch unterm Strich gerne studiert und könnte mir ein Zweitstudium auch gut vorstellen.

Unterm Strich reduziert sich die Frage wohl also tatsächlich mehr oder weniger auf die Schulformen, Berufskolleg oder Gymnasium.

Wenn ich das den Lehrplänen richtig entnehme, würde dann am Gymnasium mehr Grundlagenarbeit in Sachen IT (Aufbau eines PCs, grundlegende Programmierung) warten, während das Berufskolleg vertiefender in die einzelnen Fachrichtungen gehen würde ?

Schwierige Frage, und leider rücken die Anmeldefrist für den Quereinstieg näher, und der mögliche Arbeitgeber für die Teilzeitstelle möchte natürlich auch schnellstmöglich eine Rückmeldung.